Presseinformation

9. April 2008

Tullnerfelder Kulturpreis 2008 an Prof. Josef Weinbub

Überreichung am 10. April in Tulln

Morgen, Donnerstag, 10. April, wird im Wettpunkt Spielsalon in Tulln der Tullnerfelder Kulturpreis 2008 überreicht; Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr. Kulturpreisträger ist heuer der Bildhauer Prof. Josef Weinbub, der Jugendförderpreis geht an den Musikverein Michelhausen. Stargäste der Veranstaltung sind Herbert Prohaska und der Fußballer Stefan Maierhofer (SK Rapid Wien); musikalisch gestaltet wird der Abend von Michael Pewny, auch die Wiener Blindenwerkstätte präsentiert ihre Produkte. Kulinarisch begleitet wird der Abend von Schmankerln aus der Region „So schmeckt NÖ" und Weinen von Weinbau Stadler & Ernst aus Großwiesendorf.

Weinbub wurde 1942 in Fahndorf geboren und arbeitet seit 1982 als selbstständiger Bildhauermeister. Seine bevorzugten Materialien sind Limberger Granit bzw. Sandstein und Marmor aus Niederösterreich, seine künstlerische Linie ist ein abstrahierter Naturalismus. In seiner Werkstatt im alten Lagerhaus in Limberg fertigt er Groß- und Kleinplastiken, Marterl, Brunnen, aber auch spezielle Grabdenkmäler. Von Josef Weinbub wurden in der St. Severin Kirche in Tulln Altar, Ambo, Kreuzweg und Bronzetor geschaffen; eines seiner Werke ist auch die übergroße Statue des Hl. Severin am Kreisverkehr Königstetterstraße - Staasdorferstraße in Tulln aus dem Jahr 2004.

Nähere Informationen beim Tullnerfelder Kulturverein unter 0699/113 51 166, Franz Müllner, und http://www.mvmfm.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at